

Landeskonzferenz der koordinierenden Kinderschutzfachkräfte NRW

Arbeiten Sie als Kinderschutzfachkraft für einen freien oder öffentlichen Jugendhilfeträger und haben darüber hinaus koordinierende Aufgaben im Kinderschutz?

Vielleicht haben Sie manchmal das Gefühl, sich gerne über die Grenzen und Chancen Ihrer lokalen Strukturen austauschen zu wollen? Oder Sie suchen nach Möglichkeiten der Vernetzung mit Gleichgesinnten, denen an einer Verbesserung der Kinderschutzpraxis in ganz NRW gelegen ist?

Angebot

zwei Treffen
im Jahr

eine zweitägige
Klausurtagung

nach Bedarf
Arbeitsgruppen
zu fachlichen
Themen

aktuelle
Informationen
zum Kinderschutz
per E-Mail

Voraussetzung für die Teilnahme

... sind koordinierende Aufgaben im Kinderschutz, z. B.

- Qualifizierung von Fachkräften im Bereich Kindeswohlgefährdung
- Koordination von Kinderschutz-Netzwerken oder Pools von Kinderschutzfachkräften
- Beteiligung an der Entwicklung von Qualitätsstandards im intervenierenden Kinderschutz

Die Landeskonzferenz ist seit 2011 ein offenes fachpolitisches Gremium. Sie hat das Ziel, gemeinsam den Kinderschutz zu verbessern.

Ziele

- überregionalen Austausch und trägerübergreifende Vernetzung ermöglichen
- Erfahrungen aus der Praxis an Politik und Fachöffentlichkeit weitergeben
- Entwicklungen im Kinderschutz für die Arbeit vor Ort aufbereiten
- sich beim Aufbau regionaler Kinderschutz-Netzwerke gegenseitig unterstützen
- sich mit anderen Professionen im Kinderschutz auf Landesebene vernetzen
- gute Rahmenbedingungen für Kinderschutzfachkräfte reflektieren

Nehmen Sie gerne mit uns Kontakt auf

Träger des Kompetenzzentrums Kinderschutz NRW ist der Kinderschutzbund Landesverband NRW e. V. Gefördert wird es durch das Ministerium für Kinder, Jugend, Familie, Gleichstellung, Flucht und Integration des Landes Nordrhein-Westfalen.

So erreichen Sie uns:

Hofkamp 102
42103 Wuppertal
Fon 0202 7476588-0
info@dksb-nrw.de
www.kinderschutz-in-nrw.de

Herausgeber

Der Kinderschutzbund Landesverband NRW e. V.
info@dksb-nrw.de
Verantwortlich i. S. d. P.: Krista Körbes und Michael Kutz



Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,
Gleichstellung, Flucht und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Kompetenzzentrum
Kinderschutz NRW

www.kinderschutz-in-nrw.de

Fachstelle für intervenierenden Kinderschutz

Zielgruppen

... sind alle Fachkräfte, die in ihrer Arbeit mit Kinderschutz zu tun haben:

- Mitarbeiter*innen in Einrichtungen und Diensten der Kinder- und Jugendhilfe
- Berufsgeheimnisträger*innen im Sinne des 4 KKG: Ärzt*innen, Hebammen, Lehrer*innen, Psycholog*innen ...
- Jurist*innen und Polizist*innen
- Menschen, die darüber hinaus mit Kindern und Jugendlichen in Kontakt stehen (Eltern, Pflegeeltern, ehrenamtliche Mitarbeiter*innen im Freizeit- und Sportbereich etc.)

Angebote des Kompetenzzentrums

1 Wir führen Projekte durch und bereiten sie für die Praxis auf:

- Arbeitshilfen, Empfehlungen und Handreichungen
- Projektberichte, Newsletter
- Filme, Podcasts
- Fachtagungen, Schulungen

2 Wir entwickeln und gestalten (landesweite) Netzwerke:

- Landeskongress für koordinierende Kinderschutzfachkräfte in NRW organisieren und fachlich begleiten
- Kooperation zwischen allen Beteiligten des Kinder- und Jugendschutzes verbessern
- Angebote für insoweit erfahrene Fachkräfte/ Kinderschutzfachkräfte nach 8a, 8b und 4 KKG bereitstellen

3 Wir antworten auf Fragen von Akteur*innen im Kinderschutz, z. B.:

- bei der Suche nach Ansprechpartner*innen im Hilfesystem und nach Beratungsangeboten
- bei der Entwicklung und Implementierung von Kooperationsstrukturen nach 4 KKG, 8a, 8b SGB VIII
- bei der Frage, wie Kinder, Jugendliche und ihre Sorgeberechtigten im Verfahren beim Verdacht auf Kindeswohlgefährdung angemessen beraten und beteiligt werden können

Unser **Internetportal** www.kinderschutz-in-nrw.de bündelt aktuelle Informationen und Entwicklungen im Kinderschutz, bietet umfangreiche Materialien sowie Veranstaltungshinweise.

Das Fundament unserer Arbeit ist die **UN-Kinderrechtskonvention.**

In unseren Projekten rücken wir die **Komplexität und Dynamik von Kinderschutzfällen** in den Mittelpunkt.

Wir organisieren **Fachtage, Expert*innenrunden und Schulungen, um Qualitätsstandards im Kinderschutz fortzuschreiben.**

Kennen Sie schon den Grundkurs „Interdisziplinäre Kooperation im Kinderschutz“ (IKIK)?

Sie möchten

- Ihr Netzwerk in der interdisziplinären Kooperation schulen?
- die Zusammenarbeit im Kinderschutz mit anderen Berufsgruppen verbessern?
- sich als Kursleiter*in qualifizieren?

Nähere Informationen finden Sie auf:

 www.ikik-nrw.de

